



SOP Basismodule „Sicherheitsorientiertes Arbeiten“

Hintergrund und Verortung

SOP beruht auf Ansätzen, die grundlegend für viele Arbeitsbereiche in der sozialen Arbeit, in der Sozialpädagogik, in psychologischen und psychotherapeutischen Berufen geworden sind. Dazu gehören die Idee der Ko-Produktion, d.h. der kollaborativen Erbringung einer Leistung, die Anerkennung von Beziehungen als wirksamem Fundament eines Arbeitsbündnisses, das Denken in Zusammenhängen, Systemen und auch die Wertschätzung der Hilfeeintragenden in ihren je individuellen Lebenssituationen und Bedürfnissen. All dies macht die Komplexität sozialer Arbeit aus, die an einer Veränderung von Situationen, die Leid erzeugen und Gefährdungen für Kinder enthalten, interessiert ist. Gleichzeitig wissen wir, dass es Kontexte gibt, die Lebensmöglichkeiten von Menschen einengen, verringern und versperren, an denen nur über Politik etwas verändert werden kann, wie z.B. am Wohnungs- und Arbeitsmarkt oder auch an einem Schulsystem. Hier wäre eine Intervention auf der Ebene von Strukturen notwendig, um Risiken zu verringern (Verhältnisprävention).

Im Wissen darum, arbeitet SOP an den Gefährdungen und Beeinträchtigungen der Bedingungen des Aufwachsens von Kindern, die durch deren Familien oder andere herbeigeführt werden. SOP hat hierfür Methoden und Instrumente zur Steuerung von Prozessen entwickelt und erprobt. Die Basisfortbildungen sind in 2 Termine unterteilt, damit in der Zwischenzeit geübt werden kann und um Zeit für eigene Erfahrungen und Austausch zu haben.

SOP Basis 1 (14 Std.) - Modul 1 „Sich verbinden“

Das Modul 1 hat drei Schwerpunkte:

- Grundlagen, Haltungen, Methoden
- Eltern engagieren und mit ihnen arbeiten
- Die Stimme der Kinder in der Sicherheitsplanung und in Hilfeprozessen

Grundlagen, Haltungen, Methoden

Die zugrundeliegenden Denkansätze und Haltungen werden vermittelt. Es wird darauf eingegangen, wie diese sich in den Methoden widerspiegeln.

Eltern engagieren

Eltern sind die wichtigsten Partner in der Kinder- und Jugendhilfe und eine gutes Arbeitsbündnis mit ihnen ein wesentlicher Faktor für die Wirksamkeit von Hilfen. Das Besondere an SOP ist der Fokus auf die Sicherheit der Kinder und soziale Netzwerke von Anfang an. SOP arbeitet dabei mit Genogrammen, Visualisierungen und Mappings.

Die Stimme der Kinder

Kinder zu hören und ihre Sorgen und Wünsche als Teil der Hilfe- und Sicherheitsplanung zu verstehen, ist in gleicher Weise bedeutsam. SOP nutzt dazu spezifische Methoden, die das Gespräch mit den Kindern ermöglichen und erlauben, deren Stimme auch für die Eltern sichtbar und hörbar zu machen.

SOP Basis 2 (14 Std.) - Modul 2 „Sicherheit herstellen“

Das Modul hat auch 3 Schwerpunkte:

- Sicherheitsplanung als Prozess
- Words und Pictures Erklärungen für die Kinder, die Familie, das Netzwerk
- Sicherheitsplan - Familien und Netzwerke sehen

Sicherheitsplanung als Prozess

Alle Schritte mit der Familie und den Kindern sind Teil des Prozesses der Hilfe- oder Sicherheitsplanung, die die wahrgenommenen Gefährdungen und Beeinträchtigungen einer gelingenden Entwicklung der Kinder minimieren können und die helfen, ungünstige Situationen zu verändern. Aufgabe der Professionellen ist es, diesen Prozess zu steuern und an sich verändernde Bedingungen oder unerwartete Ereignisse anzupassen.

Words und Pictures Erklärungen für die Kinder, die Familie, das Netzwerk

Für die Kinder, die Familie und das Netzwerk ist es wichtig, zu verstehen, wer wie für eine sichere Umgebung für die Kinder sorgen wird und wer wieso in der Familie interveniert. Dies wird in Form einer Geschichte, die wesentliche Aspekte davon enthält, mit den Eltern festgehalten.

Sicherheitsplan - Familien und Netzwerke sehen

Words & Pictures Erklärungen werden so zu einem Teil eines Hilfe-/Sicherheitsplans, der überprüfbar macht, was an verändertem Verhalten sichtbar sein muss, damit alle sicher sind, dass die gefährdenden Verhaltensweisen weniger werden. SOP geht von der Annahme aus, dass hierfür häufig eine soziale Unterstützung der Eltern notwendig ist, die im Hilfe-/Sicherheitsplan beschrieben ist und im Prozess geprüft und abgeklärt wird.
